Zeitschrift: Bulletin de la Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles = Bulletin der Naturforschenden Gesellschaft Freiburg

Herausgeber: Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles

Band: 65 (1976)

Heft: 3

Artikel: Die Blattläuse (Aphidina) des Botanischen Garten Freiburg/Schweiz : eine faunistisch-ökologische Studie. 3. Teil

Autor: Lampel, Gerolf

Kapitel: Ergänzungen und Nachträge

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-308541

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

WERESCHTSCHAGINA, W.W.: Wischnewaja tlja *Myzus cerasi* FABR. na tschereschne i borba s nej w Moldawii. Trudy Moldawskowo nautschno-issledowatelskowo instituta sadowodstwa, winogradarstwa i winodelija *13* (Entomol.), 53–57 (1966).

ZWÖLFER, H.: Zur Systematik, Biologie und Ökologie unterirdisch lebender Aphiden (Homoptera, Aphidoidea). Z. angew. Entomol. *40,* 182–221, 528–575 (1957), *42,* 129–172 (1958), *43,* 1–52 (1958).

Druckfehlerberichtigungen

Teil 1, Seite 60, Zeile 23: MÜLLER (1949, 1975a) statt MÜLLER (1949, 1974)
TASCHEW (1959/60–1960/61) statt TASCHEW (1962)
Seite 91, Zeile 11: *Crataegus* statt *Cratagus*
Seite 96, Zeilen 1 und 16: *Xanthoxylum* statt *Xantoxylum*
Seite 97, Zeile 6: SCHERB. statt SCHREB.
Seite 133, Zeile 25: principal statt principally

Teil 2, Seite 127, Zeile 16: *Pyrus communis* L.
Seite 148, Zeile 36: 1781 statt 1871
Seite 155, Zeilen 6 und 8: 1969d statt 1969c
Seite 156 : Matricaria statt Matricharia
Seite 158, Zeile 6: 1758 statt 1751
Seite 168, Zeile 19: Stengelbasen statt Stengelblasen
Seite 183, Zeile 32: *Quillaja* statt *Quillaria*

Ergänzungen und Nachträge

Ad *Aphis davletshinae* HRL., 1966 (= *A. althaeae* NEWS., 1929):
Eine Nachprüfung hat ergeben, daß es sich bei dem in der vorliegenden Arbeit als *Aphis davletshinae* bzw. *A. althaeae* bezeichneten Fund in Wirklichkeit um *Aphis umbrella* (CB., 1950) handelt. Diese Art war aus der Schweiz bisher ebenfalls noch nicht bekannt.

Ad *Brachycaudus cardui* (L., 1758):
Femurhaarlängenmessungen an ungeflügelten parthenogenetischen Weibchen ergaben, daß in den Proben auch die von F.P. MÜLLER (1969 a) als Unterart angesehene *B.c. lateralis* (WALKER, 1848) enthalten ist. Es ließen sich deutlich 2 Gruppen von *B. cardui*-Tieren unterscheiden:

Gruppe 1: Längstes Haar auf dem Hinterfemur = 40–78 µm,
Index Abstand zwischen den Fühlerwurzeln: längstes Haar Hinterfemur = 2,81–5,00,

Gruppe 2: Längstes Haar auf dem Hinterfemur = 13–25 µm,
Index Abstand zwischen den Fühlerwurzeln: längstes Haar Hinterfemur = 7,08–17,80.

Obwohl die Indexwerte der Gruppe 2 meist tiefer liegen als die von REMAUDIÈRE (1952) angegebenen (15–20), nehme ich an, daß es sich dabei um *B.c. lateralis*-Tiere handelt. Die Unterart *lateralis* (von manchen Autoren als eigene Art aufgefaßt) kam im BGF an folgenden Wirtspflanzen vor: An *Adenostyles glabra* DC., *Anthemis nobilis L.*, *Matricaria chamomilla* L. und zusammen mit *B. cardui s.str.* an *Senecio leucostachys* BAK.

Ad *Impatientinum asiaticum* NEWS., 1929 (vergl. Teil 3, Zusammenfassung):
Während der Drucklegung dieser Arbeit wurde die Art vom Verfasser auch bereits in der Westschweiz gefunden, und zwar an *Impatiens parviflora* DC. in einem Garten in Chernex sur Montreux/VD (Genferseegebiet). Dies ist der bisher westlichste Fund von *I. asiaticum* überhaupt.

Ad *Macrosiphum oredonense* REMAUD., 1952 (vergl. v.a. Teil 3, Zusammenfassung): Diskussionen mit F.P. MÜLLER (Rostock) und H. SZELEGIEWICZ (Warszawa) ergaben, daß sich die genauere Herkunft dieser europäischen Gebirgsart nicht eindeutig feststellen läßt. Nachdem sie außer in den Pyrenäen (F) (hier erfolgte ihre Entdeckung), den Alpen (CH) und dem Vogtland (DDR) auch in den Karpaten (ČSSR, PL) gefunden wurde, scheint sie im Verbreitungsgebiet ihrer Wirtspflanze *Lonicera nigra* L. allgemein vorzukommen.